

# 2020



Informationen zur elektronischen Erklärungsabgabe finden Sie direkt unter FinanzOnline (<https://finanzonline.bmf.gv.at>) und unter [bmf.gv.at](http://bmf.gv.at), wo auch steuerliche Informationen, wie die Umsatzsteuerrichtlinien 2000 abrufbar (downloadbar) sind, bzw. erhalten Sie diese bei Ihrem zuständigen Finanzamt.

Füllen Sie dieses Formular nur mittels Tastatur und Bildschirm aus. Die stark umrandeten Felder sind jedenfalls auszufüllen. Zutreffende Punkte sind anzukreuzen.

- Umsatzsteuervoranmeldung 2020**
- Berichtigte Umsatzsteuervoranmeldung 2020**

1. Abgabekontonummer		2. Zeitraum	
1.1 Finanzamtsnummer - Steuernummer		2.1 für den Kalendermonat	2.2 für das Kalendervierteljahr
<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 150px; height: 25px;"></div>		<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 40px; height: 25px;"></div> 2020	<div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 40px; height: 25px;"></div> bis <div style="border: 1px solid black; display: inline-block; width: 40px; height: 25px;"></div> 2020
1.2 <input type="checkbox"/> Steuernummer noch nicht vorhanden			

### 3. Angaben zum Unternehmen

3.1 BEZEICHNUNG DES UNTERNEHMENS

3.2 STRASSE

3.3 Hausnummer

3.4 Stiege

3.5 Türnummer

3.6 LAND <sup>1)</sup>

3.7 Telefonnummer

3.8 Postleitzahl

3.9 ORT

### 4. Berechnung der Umsatzsteuer:

Bemessungsgrundlage, Beträge in Euro und Cent

#### Lieferungen, sonstige Leistungen und Eigenverbrauch:

4.1 Gesamtbetrag der Bemessungsgrundlage für Lieferungen und sonstige Leistungen (ohne den nachstehend angeführten Eigenverbrauch) einschließlich Anzahlungen (jeweils ohne Umsatzsteuer)

**000**

4.2 zuzüglich Eigenverbrauch (§ 1 Abs. 1 Z 2, § 3 Abs. 2 und § 3a Abs. 1a)

**001**

+

4.3 abzüglich Umsätze, für die die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz sowie gemäß § 19 Abs. 1a, 1b, 1c, 1d und 1e auf den Leistungsempfänger übergegangen ist.

**021**

-

**4.4 SUMME**

<sup>1)</sup> Nur wenn der derzeitige Wohnsitz/Sitz nicht in Österreich liegt, geben Sie das Kfz-Nationalitätszeichen des Landes an.



**Davon steuerfrei MIT Vorsteuerabzug gemäß**

4.5	§ 6 Abs. 1 Z 1 iVm § 7 (Ausfuhrlieferungen)	<b>011</b>	—	
4.6	§ 6 Abs. 1 Z 1 iVm § 8 (Lohnveredelungen)	<b>012</b>	—	
4.7	§ 6 Abs. 1 Z 2 bis 6 sowie § 23 Abs. 5 (Seeschifffahrt, Luftfahrt, grenzüberschreitende Personenbeförderung, Diplomaten, Reisevorleistungen im Drittlandsgebiet usw.)	<b>015</b>	—	
4.8	Art. 6 Abs. 1 (innergemeinschaftliche Lieferungen ohne die nachstehend gesondert anzuführenden Fahrzeuglieferungen)	<b>017</b>	—	
4.9	Art. 6 Abs. 1, sofern Lieferungen neuer Fahrzeuge an Abnehmer ohne UID-Nummer bzw. durch Fahrzeuglieferer gemäß Art. 2 erfolgten.	<b>018</b>	—	

**Davon steuerfrei OHNE Vorsteuerabzug gemäß**

4.10	§ 6 Abs. 1 Z 9 lit. a (Grundstücksumsätze)	<b>019</b>	—	
4.11	§ 6 Abs. 1 Z 27 (Kleinunternehmer)	<b>016</b>	—	
4.12	§ 6 Abs. 1 Z <input type="text"/> (übrige steuerfreie Umsätze ohne Vorsteuerabzug)	<b>020</b>	—	
<b>4.13</b>	<b>Gesamtbetrag</b> der steuerpflichtigen Lieferungen, sonstigen Leistungen und Eigenverbrauch (einschließlich steuerpflichtiger Anzahlungen)			

**Davon sind zu versteuern mit:**

Bemessungsgrundlage

Umsatzsteuer

4.14	20% Normalsteuersatz	<b>022</b>		
4.15	10% ermäßigter Steuersatz	<b>029</b>	+	
4.16	13% ermäßigter Steuersatz	<b>006</b>	+	
4.17	19% für Jungholz und Mittelberg	<b>037</b>	+	
4.18	10% Zusatzsteuer für pauschalierte land- und forstwirtschaftliche Betriebe	<b>052</b>	+	
4.19	7% Zusatzsteuer für pauschalierte land- und forstwirtschaftliche Betriebe	<b>007</b>	+	

**Weiters zu versteuern:**

4.20	Steuerschuld gemäß § 11 Abs. 12 und 14, § 16 Abs. 2 sowie gemäß Art. 7 Abs. 4	<b>056</b>	+	
------	---	------------	---	--





4.21	Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz, § 19 Abs. 1c, 1e sowie gemäß Art. 25 Abs. 5	057	+	<input type="text"/>
4.22	Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1a (Bauleistungen)	048	+	<input type="text"/>
4.23	Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1b (Sicherungseigentum, Vorbehaltseigentum und Grundstücke im Zwangsversteigerungsverfahren)	044	+	<input type="text"/>
4.24	Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1d (Schrott und Abfallstoffe, Verordnung BGBl. II Nr. 129/2007; Videospielekonsolen, Laptops, Tablet-Computer, Gas und Elektrizität, Gas- und Elektrizitätszertifikate, Metalle, Anlagegold, Verordnung BGBl. II Nr. 369/2013)	032	+	<input type="text"/>
<b>Innergemeinschaftliche Erwerbe:</b>				
Bemessungsgrundlage				
4.25	Gesamtbetrag der Bemessungsgrundlagen für innergemeinschaftliche Erwerbe	070		<input type="text"/>
4.26	Davon steuerfrei gemäß Art. 6 Abs. 2	071	-	<input type="text"/>
<b>4.27</b>	<b>Gesamtbetrag</b> der steuerpflichtigen innergemeinschaftlichen Erwerbe			<input type="text"/>
<b>Davon sind zu versteuern mit:</b>				
4.28	20% Normalsteuersatz	072	+	<input type="text"/>
4.29	10% ermäßigter Steuersatz	073	+	<input type="text"/>
4.30	13% ermäßigter Steuersatz	008	+	<input type="text"/>
4.31	19% für Jungholz und Mittelberg	088	+	<input type="text"/>
<b>Nicht zu versteuernde Erwerbe:</b>				
4.32	Erwerbe gemäß Art. 3 Abs. 8 zweiter Satz, die im Mitgliedstaat des Bestimmungslandes besteuert worden sind	076		<input type="text"/>
4.33	Erwerbe gemäß Art. 3 Abs. 8 zweiter Satz, die gemäß Art. 25 Abs. 2 im Inland als besteuert gelten	077		<input type="text"/>
<b>5. Berechnung der abziehbaren Vorsteuer:</b>				
5.1	Gesamtbetrag der Vorsteuern (ohne die nachstehend gesondert anzuführenden Beträge)	060	-	<input type="text"/>
5.2	Vorsteuern betreffend die entrichtete Einfuhrumsatzsteuer (§ 12 Abs. 1 Z 2 lit. a)	061	-	<input type="text"/>





5.3	Vorsteuern betreffend die geschuldete, auf dem Abgabenkonto verbuchte Einfuhrumsatzsteuer (§ 12 Abs. 1 Z 2 lit. b)	<b>083</b>	—	
5.4	Vorsteuern aus dem innergemeinschaftlichen Erwerb	<b>065</b>	—	
5.5	Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1 zweiter Satz, § 19 Abs. 1c, 1e sowie gemäß Art. 25 Abs. 5	<b>066</b>	—	
5.6	Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1a (Bauleistungen)	<b>082</b>	—	
5.7	Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1b (Sicherungseigentum, Vorbehaltseigentum und Grundstücke im Zwangsversteigerungsverfahren)	<b>087</b>	—	
5.8	Vorsteuern betreffend die Steuerschuld gemäß § 19 Abs. 1d (Schrott und Abfallstoffe, Verordnung BGBl. II Nr. 129/2007; Videospielekonsolen, Laptops, Tablet-Computer, Gas und Elektrizität, Gas- und Elektrizitätszertifikate, Metalle, Anlagegold, Verordnung BGBl. II Nr. 369/2013)	<b>089</b>	—	
5.9	Vorsteuern für innergemeinschaftliche Lieferungen neuer Fahrzeuge von Fahrzeuglieferern gemäß Art. 2	<b>064</b>	—	
5.10	Davon nicht abzugsfähig gemäß § 12 Abs. 3 iVm Abs. 4 und 5	<b>062</b>	+	
5.11	Berichtigung gemäß § 12 Abs. 10 und 11	<b>063</b>	<input type="checkbox"/>	<sup>2)</sup>
5.12	Berichtigung gemäß § 16	<b>067</b>	<input type="checkbox"/>	<sup>2)</sup>
<b>5.13 Gesamtbetrag</b> der abziehbaren Vorsteuer				
<b>6. Sonstige Berichtigungen:</b>				
		<b>090</b>	<input type="checkbox"/>	<sup>2)</sup>
7.1	<input type="checkbox"/> <b>Vorauszahlung</b> (Zahllast)	7.2	<input type="checkbox"/> <b>Überschuss</b> (Gutschrift)	<b>095</b>

Ich beantrage die Verwendung des unter der Kennzahl **095** ausgewiesenen Überschusses zur Entrichtung von Abgaben.

Ich übermittle Rechnungskopien (*keine Originale beilegen*)

Steuerliche Vertretung (Name, Anschrift, Telefon/Telefaxnummer)

<sup>2)</sup> Sollte die Eingabe eines negativen Wertes notwendig sein, tragen Sie das Minuszeichen in das dafür vorgesehene Kästchen vor den Betragsfeldern ein.

**Noch einfacher können Sie diese Erklärung papierlos über bmf.gv.at (FinanzOnline) einbringen. FinanzOnline steht Ihnen kostenlos und rund um die Uhr zur Verfügung und bedarf keiner speziellen Software.**  
Ich versichere, dass ich die vorstehenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen **richtig** und **vollständig** gemacht habe.

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift bzw. firmenmäßige Zeichnung

